

Der Magie der Zahl 40 auf der Spur

Mathe-Magica-Kopfnuss im Januar kommt von Tine Kleppe, Finja Schmedes und Patricia Müller

HOFGEISMAR. Einmal im Monat nehmen die Mathe-Magica-Lehrlinge der Gustav-Heinemann-Schule die HNA-Leser mit in die knifflige Welt der Mathematik. In diesem Monat präsentieren Tine Kleppe, Finja Schmedes und Patricia Müller das Rätsel:

Tine Kleppe, Finja Schmedes und Patricia Müller aus der G 5B sind neu bei den Mathe-Magicern. Sie haben sich die Sammlung „Mystik in den Zahlen“ angeschaut. Dabei staunten sie nicht schlecht, welche Geschichten und Mythen sich um die Zahlen von 0 bis 20 und darüber ranken. Wen mehr interessiert, der kann gern zu ihnen kommen.



Tine Kleppe

Da fiel den dreien eine Begebenheit ein, von der sie in einem Buch gelesen hatten:

Doris ist 2. Vorsitzende der Numerologischen Vereinigung Deutschlands, kurz NVD. Dort spielen natürlich Zahlen die beherrschende Rolle. Auf die Frage, wie alt sie geworden ist, antwortete Doris: „Ich habe das magische Alter

von 40 erreicht.“ Bernd, der Schriftführer fragte: „Wieso ist 40 magisch?“ Dazu benannte Doris einige Beispiele: Eine Schwangerschaft dauert

40 Wochen; während der Sintflut regnete es 40 Tage; Moses lebte 40 Jahre in Ägypten und führte schließlich sein Volk 40



Finja Schmedes

Jahre durch die Wüste; ... Nach 40 Beispielen holte sie Luft und wollte weiter aufzählen, als Bernd sie unterbrach. So rundete sie die Magie der 40 mit der Frage ab: „Bernd, wusstest du, dass 40 im Englischen das einzige Zahlwort ist, wo die Buchstaben in alphabetischer Reihenfolge stehen?“

Schließlich holte sie noch eine Karte der NVD hervor, auf der groß und fett gedruckt stand:

$$1\ 2\ 3\ 4\ 5\ 6\ 7\ 8\ 9\ 0 = 40$$

Nun, die Aufgabe für Sie: Schreiben Sie in die neun Lücken zwischen den Ziffern links vom

Gleichheitszeichen jeweils ein Pluszeichen, ein Minuszeichen

oder gar nichts, so dass eine korrekte Gleichung entsteht.

Wenn Sie kein Rechenzeichen zwischen zwei Ziffern setzen, so verbinden sie sich dadurch zu einer mehrstelligen Zahl. Wie lautet die Lösung, die mit möglichst wenigen Minuszeichen auskommt?

Viel Spaß beim Knobeln wünscht Ihnen die Mathe-Magica!

Die Lösung verraten wir in den nächsten Tagen. (eg)



Patricia Müller



von 40 erreicht.“ Bernd, der Schriftführer fragte: „Wieso ist 40 magisch?“ Dazu benannte Doris einige Beispiele: Eine Schwangerschaft dauert

Fotos: nh

www.mathe-magica.de